

Antrag vom 06.09.2017	
------------------------------	--

Eingang bei L/OB:

Datum:

Uhrzeit:

Eingang bei 10-2.1:

Datum:

Uhrzeit:

Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktion

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Gemeinderatsfraktion
--

Betreff

Schulneubauten und Sanierungen beschleunigen – kw-Vermerke beim Schulverwaltungsamt aufheben

Im Schulbereich verzögern sich im Moment zahlreiche Neubau- und Sanierungsprojekte aufgrund von fehlendem Personal. Befristete Arbeitsverhältnisse im Schulverwaltungsamt sorgen zudem dafür, dass sich die Stadt Stuttgart der Abwanderung von qualifiziertem Personal gegenüber sieht, denn viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nutzen die gute Lage auf dem Arbeitsmarkt, bewerben sich weiter und kündigen. Auf diese Weise geht der Stadtverwaltung Sachverstand und Erfahrung verloren. Zudem müssen neu eingestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eingearbeitet werden, was den Personalstamm zusätzlich belastet.

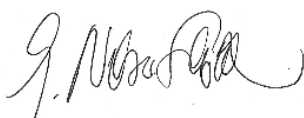
Eine ähnliche Entwicklung haben wir zuletzt beim Hochbauamt beobachtet und durch einen überfraktionellen Antrag dafür gesorgt, die erforderlichen Stellen zu entfristen.

In entsprechender Weise wollen wir auch bei der Entwicklung des Personals im Schulverwaltungsamt gegensteuern und einen Blick auf die kw-Vermerke werfen: Im Sinne einer guten Personalbewirtschaftung ist uns der Personalerhalt wichtig.

Vor diesem Hintergrund und um die sich bereits aufgestaute Welle der Neu- und Erweiterungsbauten und Schulsanierungen realisieren und abarbeiten zu können, ist es dringend notwendig, auch die Anstellungen mit kw-Vermerk beim Schulverwaltungsamt zu entfristen.

Wir beantragen:

1. Die Verwaltung stellt dar, welche Stellen aus dem Bereich Schulsanierung oder -Neubau betroffen sind.
2. Die Verwaltung setzt diesen Antrag auf die Tagesordnung der ersten Sitzung des Verwaltungsausschusses nach der Sommerpause und führt analog zu den Beschlüssen des Hochbauamtes folgenden Beschluss herbei:
 - a) Um der Abwanderung qualifizierter MitarbeiterInnen vorzubeugen, verpflichtet sich der Gemeinderat, zum Stellenplanverfahren 2018/2019 die kw-Vermerke für die betreffenden Stellen zu streichen und die Stellen damit unbefristet einzurichten.
 - b) Die Verwaltung wird ermächtigt, ab sofort unbefristete Arbeitsverträge abzuschließen.



Gabriele Nuber-Schöllhammer



Beate Schiener



Andreas Winter